

Abschlussprüfung Teil 2 E-Technik: Nachweis für den betrieblichen Auftrag

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Elektroniker/-in für Maschinen und Antriebstechnik | <input type="checkbox"/> Elektroniker/-in für Geräte und Systeme |
| <input type="checkbox"/> Elektroniker/-in für Betriebstechnik | <input type="checkbox"/> Elektroniker/-in für Informations- und Systemtechnik |
| <input type="checkbox"/> Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik | <input type="checkbox"/> Fluggeräteelektroniker/-in |
| <input type="checkbox"/> Elektroniker/-in für Gebäude- und Infrastruktursysteme | |

Name, Vorname:

Prüfungsnummer:

Datum:

Zeitraum (Stunden):

Unterschrift
Prüfungsteilnehmer:

Unterschrift
Themenbetreuer:

Ich versichere, dass ich den betrieblichen Projektauftrag einschließlich Dokumentation selbstständig und nur mit den angegebenen Hilfsmitteln erstellt habe.

Ort, Datum:

Unterschrift Prüfungsteilnehmer:

Ort, Datum:

Unterschrift Themenbetreuer:

Datenschutz:

Die IHK Dresden ist für die Durchführung von Prüfungen in der Aus- und Weiterbildung zuständig. Die Ermächtigung zur Datenverarbeitung in diesem Zusammenhang ergibt sich aus Art. 6 Abs.1 Buchstabe e DSGVO.

Hinweis: Für Prüfungsergebnisse und Unterlagen ergeben sich zum Teil vom Üblichen abweichende Aufbewahrungsfristen.

Prüfungsergebnisse aus der beruflichen Bildung werden 50 Jahre aufbewahrt, da über die Zeit des gesamten Erwerbslebens die Möglichkeit der Ausstellung einer Zeugnisweitschrift gewahrt werden muss. Prüfungsunterlagen werden hingegen ein Jahr nach Erlangen der rechtlichen Bestandskraft des Ergebnisses vernichtet.

Sie können Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 21 DSGVO). Sollten Sie davon Gebrauch machen, prüft die IHK, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Hinweis: Die zur Erfüllung der hoheitlichen Aufgaben notwendigen Daten können in der Regel nicht vor Ablauf der Speicherfrist gelöscht werden.

Die umfassende Datenschutzerklärung der IHK Dresden finden Sie unter <https://www.dresden.ihk.de/datenschutz>. Den Widerspruch können Sie durch Nutzung des [Widerspruchsformulars](#) auf der Webseite, schriftlich bei der IHK widerspruch@dresden.ihk.de einlegen.

Ort, Datum:

Unterschrift Prüfling:

Ort, Datum:

Unterschrift Themenbetreuer:
